

Einweisung Erlau

Flugberechtigung

In Erlau dürfen fliegen:

- ODC-Mitglieder,
 - die mindestens seit einem Jahr im Besitz des A-Scheins sind
 - die weniger als ein Jahr im Besitz des A-Scheins sind, unter Betreuung von Einweisungsberechtigten, die seine Eignung als positiv beurteilen.
- Gäste im Zeitraum vom 1.4. bis 30.9.
 - die im Besitz des B-Scheins sind
 - die seit mindestens einem Jahr im Besitz des A-Scheins sind, wenn ein ODC Mitglied die Patenschaft übernimmt, mit dem Gast anwesend ist, und ihn betreut.

Die Tagesgebühr für Gäste beträgt 10 EUR und ist vor dem Start im Hunderhof, im Shuttlebus oder am Startplatz (im Briefkasten oder bei anwesenden Vorstandsmitgliedern) zu bezahlen.

Das Fluggelände Erlau darf nur von eingewiesenen Piloten befliegen werden. Für die Gelände- und Gefahrenweisung ist eine Anmeldung über unsere Webseite (www.ersterodc.de) erforderlich. Termine werden nach Bedarf bekannt gegeben.

Jeder Pilot muss die unterschriebene Einweisungskarte sowie ein Baumrettungs-Set mitführen.

Bitte beachten: Jeder Pilot fliegt eigenverantwortlich! Die Einweisungspunkte sollen den Flugbetrieb sicherer machen, stellen jedoch in keiner Weise einen Rechtsanspruch für den Piloten gegenüber dem Verein dar. Unklarheiten oder Fragen bitte unbedingt vor dem Start beseitigen!

Winterregelung

Im Zeitraum von 1.10. bis 31.3. ist das Gelände an den Wochenenden den ODC-Mitgliedern vorbehalten. Mitglieder der Kurpfälzer, Bergsträßler und Lindenfelser dürfen als Gäste ebenfalls in diesem Zeitraum fliegen.

Anfahrt und Parken

Auf den Zufahrtsstraßen zum Fluggelände außerhalb Fränkisch-Crumbach gelten max. 30 km/h! Bitte fahrt wegen der Staubentwicklung unbedingt langsam. Die Anwohner und Wanderer danken es euch!

Parkplätze gibt es

- auf der Nonroder Höhe (N 49° 45' 21,15" E 8° 49' 45,15")
- am Wanderparkplatz Ruine Rodenstein (N 49° 44' 3,36" E 8° 49' 20,77")
- unterhalb der Schranke (an Wochenenden und Feiertagen nur für ODC-Mitglieder)

Bitte beim Parken unterhalb der Schranke beachten:

Am rechten Wegesrand (Blickrichtung aufwärts) möglichst platzsparend parken.

Vor der Einfahrt zur Wiese darf geparkt werden, wenn dort das grüne Schild hängt. Hängt das rote Schild, besteht Parkverbot vor der Einfahrt!

Entlang der Straße von Fränkisch-Crumbach nach Nonrod besteht Parkverbot!

Bitte weist eventuelle Falschparker höflich aber bestimmt darauf hin.

Die Auffahrt zum Startplatz ist ausschließlich mit dem Vereinsbus gestattet. Von der Schranke sind es zu Fuß nur 5 Minuten bis zum Startplatz!

Startplatz

Höhe: 390 m MSL

Koordinaten: N 49° 44' 33" O 8° 49' 17"

Geneigter Startplatz: Der Startplatz fällt nach links ab. Daher richtet sich der Schirm beim Aufziehen tendenziell nach links aus. Nach der Kontrollphase muss der Schirm so ausgerichtet werden, dass ein Abflug Richtung Platzmitte möglich ist.

Kollisionsgefahr: Startende Piloten müssen vor dem Start auf freien Luftraum achten. Dies gilt insbesondere dann, wenn sich bereits fliegende Piloten noch auf Startplatzhöhe befinden.

Startabbruchlinie: 5 Meter vor der Kante muss die Startentscheidung getroffen sein. Ein späterer Startabbruch kann gefährlich sein, insbesondere wegen des Felsabbruchs unterhalb der Startfläche.

Leewirkung bei Seitenwind: Während der Startphase ist auf die Windrichtung zu achten. Seitenwind verursacht Turbulenzen in der Startschneise.

Luftraum: Bei 3500 ft MSL (= 1050 m MSL) liegt die Untergrenze zu Luftraum C.

Topographie: Das Fluggelände hat eine leichte U-Form. Daher fliegt man bei NO-Wind eher an der rechten und bei SO-Wind eher an der linken Hangseite (jeweils vom Startplatz aus gesehen).

Landeplatz

Höhe: 210 m MSL

Koordinaten: N 49° 44' 31" O 8° 50' 01"

Landeplatz-Anzeiger: Der grüne Pfeil gibt an auf welcher Seite gelandet werden darf. Der rote Pfeil zeigt Landeverbot auf der entsprechenden Seite an.

Landeflächen: Siehe Bild

Landung bei Nordwind-Einschlag: Der Landeplatz wird bei Wind aus nördlicher Richtung durch den Südhang auf der gegenüberliegenden Straßenseite zunehmend leelastig. Bei entsprechenden Bedingungen ist eine Außenlandung auf einer der Wiesenungen südlich des Landeplatzes (z. B. Übungshanglandeplatz) vorzuziehen.

Für Drachenflieger: Bitte die hohen Pappeln am Westende des Landeplatzes beachten! Ggf. ist eine Hanglandung nördlich der Landewiese vorzuziehen (Grassituation überprüfen).

Abbauplatz: Auf dem Heuballen-Grundstück im Bereich des Landeplatz-Anzeigers.

Shuttlebus: Hält beim Landeplatz-Anzeiger. Die Auffahrt ist kostenfrei.

Autos: Parken im Bereich des Landeplatzes ist nicht gestattet. Dies betrifft auch die Weggabelung (Bauernhof Erlau 4).

Das Halten zum zügigen Be- und Entladen am Landeplatz ist gestattet. Bitte behindert den Verkehr nicht! Die Landewiese darf nicht befahren werden!

Ich bestätige, dass ich den kompletten Einweisungstext gelesen und verstanden habe.

Ich bin Mitglied im 1.ODC

Ich bin im Besitz der A-Lizenz seit _____

Ich bin im Besitz der B-Lizenz seit _____

Ort, Datum

Unterschrift